



**Bitte beachten Sie folgende Punkte:**

(Detaillierte Hinweise zu den einzelnen Untersuchungen finden sie in unserem Leistungsverzeichnis: [www.tropinst.med.uni-muenchen.de](http://www.tropinst.med.uni-muenchen.de))

**I. Allgemeines:**

1. Bitte benutzen Sie unsere Anforderungsformulare. Bitte verwenden Sie für jeden Patienten ein gesondertes Formular und füllen dieses **vollständig** aus. Ohne ausreichende Angaben zu Anamnese, Klinik, Befunden und Vorbehandlung ist eine Interpretation der Ergebnisse nicht möglich.
2. Wichtige Befunde werden umgehend tel. mitgeteilt. Bitte geben Sie hierzu Ihren Namen und Ihre Durchwahlnummer an. Für tel. Rückfragen benutzen Sie bitte die Tel.-Nr.: 089 / 2180-3614.
3. Untersuchungsproben können direkt abgegeben werden: Montag bis Donnerstag 8.00-16.45 Uhr und Freitag 8.00-14.00 Uhr (Stuhluntersuchungen freitags nur in Notfällen).
4. In dringenden Fällen sind nach tel. Rücksprache (089 / 2180-3614) bei einigen Untersuchungen Schnelltests möglich (Ergebnis am selben Tag). In Notfällen außerhalb der Dienstzeiten (nachts und am Wochenende) wenden Sie sich bitte an den infektions- und tropenmedizinischen 24-Stunden-Notfalldienst (erreichbar über die Pforte der Med. Klinik Innenstadt Tel.: 089 / 5160-2111).

**II. Parasitologische Blutuntersuchung:**

1. Zur Malariadiagnostik 2 **dünne** Blutausrichte und 2 Dicke Tropfen luftgetrocknet und ungefärbt in einem unzerbrechlichen Objektträgerbehälter schicken sowie ein Röhrchen EDTA-Blut (für Anfertigung weiterer Präparate sowie für Malaria-Schnelltest).
2. Der Dicke Tropfen wird wie folgt angefertigt: Ein kleiner Tropfen (ca. 10µl) Blut wird in der Mitte eines Objektträgers auf eine Fläche von ca. 1 cm Durchmesser gleichmäßig verteilt (z.B. mit der Ekkante eines zweiten Objektträgers). Vor dem Verschicken waagrecht trocknen lassen!

**III. Bakteriologische und parasitologische Stuhluntersuchungen:**

1. Für die *bakteriologische Stuhluntersuchung* und für den Nachweis von *Koproantigenen* (bei Amöbiasis, Giardiasis und Kryptosporidiose) ist nur unfixierter und möglichst frischer Stuhl geeignet. Hierzu empfehlen wir entweder die Überweisung des Patienten in unsere Ambulanz oder die Zusendung einer Stuhlprobe durch Boten oder Eilsendung (das Intervall zwischen Probengewinnung und Untersuchung sollte 48 Stunden nicht überschreiten; bei empfindlichen Erregern wie z.B. Shigellen ist bereits nach wenigen Stunden mit einer verminderten Anzüchtbarkeit zu rechnen).
2. Für die *parasitologische Stuhluntersuchung* bitte genügend Material (ca. pflaumengroße Menge) einsenden. Versandstuhl ist geeignet zum Auffinden von Wurmeiern/-larven, Zysten von Amöben oder Flagellaten, Kryptosporidien, Cyclospora und Mikrosporidien. Zum Nachweis von Trophozoiten (vegetative Formen) von Amöben oder Flagellaten (z.B. Lamblien) sollte frischer Stuhl untersucht werden. Wir empfehlen hierzu die Überweisung des Patienten in unsere Ambulanz.
3. Für den Nachweis von *Clostridium difficile Toxin A/B u. Antigen* sollte der Stuhl innerhalb 24 Stunden im Labor sein, da sonst mit einem Verfall der Toxine zu rechnen ist.

**IV. Serologie:**

1. Je nach Anzahl der gewünschten Untersuchungen werden 2-5 ml Serum (bzw. die doppelte Menge Nativblut) benötigt.
2. Die serologischen Routineuntersuchungen werden mindestens einmal wöchentlich durchgeführt. In dringenden Fällen sind nach telefonischer Rücksprache Schnelltests möglich (s. I.4).

**V. Spezialuntersuchungen und molekularbiologische Untersuchungen**

Bei Spezialuntersuchungen und molekularbiologischen Untersuchungen ist eine Rücksprache **vor** der Materialentnahme erforderlich (Tel.: 089 / 2180-3614).

**VI. Verrechnung:**

1. Bei ambulanten Kassenpatienten kann für eine oder mehrere Untersuchungen **ein** Überweisungsschein verwendet werden.
2. Die Verrechnung mit Kliniken erfolgt direkt.
3. Bei Privatpatienten geht die Rechnung direkt an den Patienten. Hierzu wird die vollständige Adresse des Patienten benötigt.
4. Bei anderen Kostenträgern bitte genaue Bezeichnung und vollständige Anschrift angeben.